delsembargo derzeit jegliche Lieferungen von FROM in den russischen Markt blockiert, haben wir indirekt auch mit einem größeren Angebot Richtung Westeuropa von den angrenzenden Ländern an Russland wie Polen zu erwarten.

FH-Magazin: Welche Preiserwartungen haben Sie angesichts der großen EU-Erntemengen?

J. Wielander: Wir werden mit den ersten Verkäufen der Sorte Gala Ende August/Anfang September beginnen. Die derzeitigen Lagerbestände und die Importe aus Übersee sind überschaubar und werden helfen, dass der Markt schnell einiges an Mengen aufnehmen wird. Die hohen Erntemengen in Europa werden zu Beginn für viele Turbulenzen sorgen. Wir

glauben aber, dass sich der Markt in der zweiten Saisonhälfte beruhigt. Derzeit sind nur noch überschaubare Mengen Golden Delicious in unseren Lagerhallen. Diese ermöglichen es uns, unsere Kunden programmgemäß bis Mitte September bis zum Eintreffen der neuen Ware zu beliefern. Der Start in die neue Saison erfolgt nahtlos.

DEUTSCHLAND/KRINGS OBSTBAU VERTRIEBS GMBH

Mit neuem Design in die kommende Kernobstkampagne

Das Früchte- und Logistik-Unternehmen Krings aus Rheinbach startet in die kommende Kernobstsaison mit einem neuen Firmenauftritt und einem neuen Verpackungsdesign. "Damit wollen wir den Wiedererkennungswert für den Verbraucher aus der Region deutlich steigern und die Qualität unserer Kernobstprodukte noch mehr hervorheben", erklärte Alexander Krings gegenüber dem Fruchthandel Magazin.

emeinsam mit seinem Vater Wilfried führt er die Traditionsfirma, in zweiter und dritter Generation. Regionaler Obstanbau, Service sowie Logistik-Dienstleistungen mit eigenem Fuhrpark gehören zur Kernkompetenz des Unternehmens.

Alexander Krings rechnet für die neue Saison mit hervorragenden Qualitäten bei Äpfeln aus dem Rheinland. Durch die derzeitigen Wetterbedingungen würden die Früchte noch an Größe zulegen. In der Produktion sind die Sorten: Gala, Elstar, Braeburn, Jonagold, Jonagored, Boskoop, Fuji, Belgica, Golden Delicius, Pinova, Cox Orange (und Frühsorten)

"Wir erwarten auf unseren 150 ha eigenen Kernobst-Anbauflächen im Verhältnis zum vergangenen Jahr höhere Volumen, wobei das Rheinland aber teilweise durch Hagel in einigen Gebieten gelitten hat", führte er aus. Es werde keine leichte Apfelsaison, gab er sich in Anbetracht der Marktlage im Gespräch mit dem Fruchthandel Magazin eher verhalten optimistisch. In

Deutschland trifft die neue Ernte in Rekordhöhe auf Lagerbestände in einigen Regionen und auf Ware aus Übersee.

Die aktuelle Russland-Krise und deren Ausmaß sind für die neue Saison noch nicht definierbar. Allerdings kann ein erheblicher Anteil aus dem Ausland in unterschiedlicher Qualität nach Deutschland einfließen. Daher sind jetzt aktuell sowohl der Konsument als auch der LEH gefragt, den deutschen Anbau zu schützen und sich



klar zur angestrebten Regionalität und Nachhaltigkeit zu bekennen und dem möglichen extremen Preisabfall die Stirn zu zeigen. Die Produktion in Deutschland gilt es gerade jetzt zu schützen. Wir hingegen wollen diesen Warenströmen mit eindeutiger Qualität und Regionalität entgegenwirken", betonte Alexander Krings.

Jedoch glaubt er, dass durch den immer größer werdenden Trend zur Regionalität und aufgrund der guten Qualität der rheinischen Ware die Abverkäufe gut starten werden. Neben der regionalen Ware führt das Familienunternehmen nach Kundenwunsch auch Kernobst von Partnern aus Benelux, Italien, Österreich oder Frankreich ein, um das eigene Angebot zu ergänzen. Wie die meisten erfolgreichen Un-

ternehmen setzt Krings bei Kunden und Partnern auf langjährig gewachsene Beziehungen.

Der Betrieb ist gut auf die neue Saison vorbereitet. Um einen optimalen Kundenservice zu erreichen, erwarb das Unternehmen in diesem Jahr eine neue La-

In schwarzen Verpackungen und mit neuem Design präsentieren sich die Qualitätsäpfel besonders gut.



FRUCHTHANDEL 34/2014 17

ger- und Verpackungshalle im Rheinland. "Dadurch haben wir die internen Abläufe noch weiter verbessert. Die Produzenten können uns nun an zwei Standorten beliefern. Die neue Vorsortieranlage mit Scanoder Foto-Technik ermöglicht eine noch genauere Auswahl und daher noch bessere Qualitäten vor allem in Bezug auf die innere Qualität", betonte Alexander Krings. Es stehen 47 Kühlräume sowie Stellplätze für 10.000 Paletten oder 30.000 Großkisten zur Verfügung.

Krings Logistik fährt täglich die komplette Nord/Süd- und West/Ost-Achse in Deutschland. Der Fuhrpark umfasst über 40 eigene Lkw.

"Unsere Philosophie heißt 'vom Anbau bis zur Rampe'. Damit haben wir 100%



Alexander Krings

Kontrolle über unsere Ware von der Produktion bis direkt zum Kunden, was ein höchstes Maß an Sicherheit bietet", so Alexander Krings.